

Bericht des Vorstandes der Israelitischen Sterbekasse für das Jahr 1896.

Die Israel. Sterbe-Kasse (gegründet 1885) hatte am 1. Januar 1896 einen Mitgl.-Bestand von 240 männl. 59 weibl. zus. 299 ordentl. Mitgl. Es fanden Aufnahmen statt

	15	9	24			
	255 männl.	68 weibl.	zus. 323	ordentl.	Mitgl.	
gestorben sind	4	1		8	"	"
ausgetreten	2	1		"	"	"
verbleiben	249 männl.	66 weibl.	zus. 315	ordentl.	Mitgl.	

Die Kasse hat demnach im Jahre 1896 einen Zuwachs von 16 ordentlichen Mitgliedern erhalten. — Die Zahl der außerordentlichen Mitglieder betrug 80. — Im Jahre 1896 gelangten zur Auszahlung für Sterbegelder **Mk. 2000.** — (in 5 Fällen). — Seit Gründung der Kasse sind nunmehr zur Auszahlung gelangt:

3 × Mk. 200 =	Mk.	600.—
21 × " 300 =	"	6300.—
29 × " 400 =	"	11600.—
insgesamt Mk.		18500.—

ferner wurde ein Vermögensstock von ca. Mk. 17000.— (siehe Bilanz) angeammelt.

Im letzten Jahre wurde von den ordentl. Mitgliedern, ein fünfmaliger außerordentlicher Beitrag von je Mk. 1.— erhoben. Die Beitrags-Leistung der Mitglieder betrug daher im Jahre 1896 Mk. 7.— (seit Gründung der Kasse im Durchschnitt Mk. 6.— jährlich.)

Mit Bedauern geben wir Ihnen Kenntniß von dem Verluste, den unsere Kasse durch den Tod eines ihrer Begründer sowie langjährigen Vorsitzenden Herrn Bernhard Levy und durch das Ableben unseres früheren Vorstands-Mitgliedes Herrn Max Adler erlitten hat. Wir werden den Verbliebenen stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Das für Herrn Bernhard Levy zu zahlende Sterbegeld von Mk. 400.— wurde durch letztwillige Verfügung des Verstorbenen unserer Kasse zur beliebigen Verwendung vermacht. Wir werden den Betrag dem Freiaufnahme-Conto zuführen, um aus dem Zinsertrag hiesigen, weniger bemittelten Israeliten unter Erlaß des Eintrittsgeldes die Aufnahme in unsere Kasse zu ermöglichen.

*30. 77.
Sterbekasse
Israeliten*



Für die uns im verfloffenen Jahre laut umstehender Specification zugesessenen Spenden sagen wir den verehrl. Gebern unsern wärmsten Dank und hoffen, daß die Mitglieder u. Gönner unserer Klasse auch in Zukunft die Zwecke derselben durch frdl. Zuweisungen fördern und in ihren Kreisen für das Interesse derselben wirken werden.

Herrn Dr. med. Cl. Rosenbaum, der seit Gründung der Klasse die Aufnahmeuntersuchungen in uneigennütziger Weise vorgenommen hat, sei an dieser Stelle der wärmste Dank ausgesprochen.

Die XIII. ordentliche Generalversammlung, welche statutengemäß am 16. März 1896 abgehalten wurde, hat die Herren Abr. Adler und R. Stern-Simon, deren Amtszeit abgelaufen war, wieder gewählt. —

Mit Ende dieses Jahres ist die Amtszeit der Herren B. Sonnenberger, David Kaiser und Daniel Worms abgelaufen.

Der umstehende detaillirte Bericht über die Ein- und Ausgänge der Klasse, sowie die Bilanz vom 31. Dezember 1896 sei Ihrer wohlwollenden Aufmerksamkeit empfohlen.

Frankfurt a. M., 31. Decbr. 1896.

Der Vorstand der Israelitischen Sterbekasse:

- Benj. Sonnenberger, Vorsitzender,
- Ab. Woog, stellvertr. Vorsitzender,
- Dav. Kaiser, Kassier,
- Max Ittner, Gegenschreiber,
- D. A. Worms, I. Schriftführer,
- Abraham Adler, II. Schriftführer,
- R. Stern-Simon, Beisitzer.

Eingang.	Dispositions-Fonds-Conto.	Ausgang.
Vortrag von 1895	M. 3030.08	Mitglied.-Beiträge nicht
Außerordentl. Mitglieder-Beiträge p. 1896	" 655.—	eingegangen . . . M. 60.—
Jahres-Beitrag der ordentl. Mitglieder	" 646.—	5 ausgezahlte Sterbe-
5 außerordentl. Beiträge der Mitglieder	" 1542.—	gelder " 2000.—
Effecten-Zinsen	" 37.50	Drucksachen, Buch-
Geschenke:		binder, Porto u.
Von J. H. S., P. S. u. L. S. M.	50.—	Generalvers.-Spes. " 34.70
" Selig Goldschmidt Kinder	30.—	
Durch Hrn. S. Epstein	25.—	Gehalt, Cassen-
Von d. Hinterbl. d. f. H. Rothschild	10.—	Diener " 300.—
" Julius Goldschmidt	30.—	Ueberschlag auf Freiauf-
" d. Hinterbl. d. seel. H. H. Lenné	100.—	nahme-Conto . . . " 2.—
" H. d. f. H. D. A. Weiller	20.—	Ueberschlag A. Merzbach-
" Lydia Gutmann	30.—	Stiftung " 12.—
" Jul. Grönebaum	5.—	Ueberschlag G. Merzbach-
" Herr u. Frau Jacob H. Weiller	50.—	Stiftung " 12.—
" David Cramer	10.—	Capitalfonds-Conto . . " 500.—
" J. H. S., P. S. u. L. S.	60.—	Bilanz-Conto " 3907.88
" J. H. S., P. S. u. L. S.	50.—	
Zinsen d. Frankf. Bank Sparcasse	105.89	
Zinsen d. Frankf. für Effecten %/ Spez. "	342.11	
	M. 6828.58	M. 6828.58

Capital-Fonds-Conto.

Vortrag von 1895	M. 11782.50	Nicht bez. Eintritts-
Eintrittsgeld von 24 Mitgliedern	" 245.—	gelder M. 5.—
Ueberschlag v. Disposit.-Fonds-Conto	" 500.—	Bilanz-Conto " 12522.50
	M. 12527.50	

Arnold Merzbach-Stiftung.

Von Bilanz-Conto	M. 400.—	Freiaufnahme-Conto	M. 12.—
Zinsen	" 12.—	Bilanz-Conto	" 400.—
	M. 412.—		M. 412.—

Emanuel Merzbach-Stiftung.

Von Bilanz-Conto	M. 400.—	Freiaufnahme-Conto	M. 12.—
Zinsen	" 12.—	Bilanz-Conto	" 400.—
	M. 412.—		M. 412.—

Effecten-Conto.

Bestand am 1. Jan. 1896	M. 10913.80	Bilanz-Conto . . . M. 10913.80
-------------------------	-------------	--------------------------------

1896.

Eingang.

Sparcassen-Conto.

Ausgang.

Saldo am 1. Jan. 1896	M. 3370.12	Zahlung	M. 200.—
Zinsen p. 1896	105.89	Bilanz-Conto	4076.01
Zahlung	800.—		
	<u>M. 4276.01</u>		<u>M. 4276.01</u>

Freiaufnahme-Conto.

Vortrag von 1895	M. 304.—	Uebertrag a. Capital-	
Zinsen	2.—	fonds-Conto	M. 100.—
A. Merzbach-Stiftung	12.—	Annoncen	" 11.72
E. Merzbach	12.—	Bilanz-Conto	" 218.28
	<u>330.—</u>		<u>330.—</u>

Freiaufnahmen-Effekten-Conto.

Vortrag von 1895	M. 805.50	Bilanz-Conto	M. 805.50
	<u>M. 805.50</u>		<u>M. 805.40</u>

Frankfurter-Bank-Conto.

Vortrag v. 1895	M. 44.59	Porto u. Spesen	M. —.60
Creditirte Effecten-Zinsen	351.50	Depot-Gebühren	" 12.—
" Cto.-Corr.	3.21	Zahlung	" 200.—
	<u>M. 399.30</u>	Bilanz-Conto	" 186.70
			<u>M. 399.30</u>

Activa.

Bilanz-Conto am 31. Decbr. 1896.

Passiva.

Cassa-Conto	M. 1466.65	Dispositions-Fonds-	
Sparcassen-Conto	" 4076.01	Conto	M. 3907.88
Effecten-Conto:		Capitalfonds-Conto	" 12522.50
1 Meining. Thlr. 100 ²⁰⁰⁵	M. 370.85	Freiaufnahme-Fonds-	
M. 1000 3% Pr. Conf.		Conto	" 218.28
à 85.25	841.60	Arnold Merzbach-	
M. 1000 3% R.-Anl.		Stiftung	" 400.—
à 87.33	873.75	Em. Merzbach-	
M. 1000 3% R.-Anl.		Stiftung	" 400.—
à 85.15	854.25		
M. 7000 3% R.-Anl.			
à 90.—	6349.62		
M. 700 3% R.-Anl.			
à 90.—	628.55		
M. 1000 3% R.-Anl.			
à 98.40	995.18		
	<u>10913.80</u>		
Freiaufnahme-Effecten-Conto:			
M. 400 3% R.-Anl.			
à 88.15	351.20		
M. 50 Rein. Hyp.			
Pfd. Br. à 101.40	51.55		
M. 400 3% R.-Anl.			
à 100.10	402.75		
Frankfurter Bank-Conto	186.70		
	<u>M. 17448.66</u>		
			<u>M. 17448.66</u>

Die Unterzeichneten haben die Cassen-Bücher, Belege, den Baarbestand das Sparcassenbuch und die Belege der Frankfurter Bank eingesehen, geprüft und richtig befunden, was dieselben in ihrer Eigenschaft als Revisoren pro 1896 der Israelitischen Sterbekasse hiermit befunden. Frankfurt a. M., 7. März 1897.

Aaron Meyer. Isidor Korsch.